

1624 August 29.

A

ABRECHNUNG ZWISCHEN ULRICH GUGERLI UND SEINEM SOHNE HANS JAKOB GUGERLI, BEIDE VON RUMENTIKON, [GESCHRIEBEN VON GARDEHPTM. KONRAD III. ZURLAUBEN]

"Uff den 29. Augsten A<sup>o</sup> 1624 hab Jch [Konrad III. ZurLauben] dem Caspar B u c h e r zu Niderkhaam In namen mines soldatten Hans Jacob Gugerlis Zugestellt 60 gl. an 20 halb pistolen Im bysyn Uli Gugerlis synes Vatterm. Für dieselben 60 gl. Jst Caspar Bucher by verbindung Haab und Gutts Bürg und geldt und selbsten Zaler.

Wytter bekhendt syn Vatter das er von Hans Jacob wegen empfangen.

Erstlich von Ruodi Ebli [=A e b l i] minem laggeyen 30 Krütz dicken, Meher von H a n s e n minem Rittknecht ... [9 1/2] gl. Zuger müntz, Jttem Felix K a u f f m a n bracht Zechen Krütz dicken, Jttem Zechen Kronen von Herr Landtschriber [der Freien Aemter, B e a t II. ZurLauben] minem Sohn empfangen. Umb dis alles soll und wyl der Vatter dem Sohn Hans Jacob gutte Rechnung haltten unnd Im als billich us synem gutt wider ersetzt werden. ... Beschachen Jnn Frouwenthal ut supra.

[gez. Konrad III.] ZurLauben"

Original - AH 61, 36

1631 Oktober 18.

A

QUITTUNG, AUSGESTELLT VON ADAM SUTER VON MEIENBERG FUER DIE ERBEN KONRADS III. ZURLAUBEN SELIG

"Jch Adam Sutter us dem Ampt Meyenberg bekhene hiemit mit diser gegenwerttigen gschrift sampt miner Handt uff minen Namen unterschrifft, das ich nemblichen empfangen [aus der Hinterlassenschaft] von Herren [Garde-]Hauptman Cuonradt Zur Laubens Alttem Ammans Zug von seinen ... erben [- es waren dies B e a t II., H e i n r i c h I. und E l i s a b e t h ZurLauben -] für Meines geliebten Bruoders [Hans S u t e r] seligen Rest, so er vorgehabt 6 Kronen unser Werung.

Hiemit ich vergnüegt und wol Content zuofriden bin. So aber yemandt oder etwar wäre der da weytter zuo heüschen hette oder wette, weltte Adam Sutter

*darumben antwurten umb sölchen Resten wie obstadt ... [Geschrieben von] Jost P e t t e r von Gelffingen us dem Ampt Hitzkilch. [gez.] Adam Suter von Meienberg".*

*"Quitantz von Adam Sutter wegen Hans Sutter säligen Rest der 6 Kronen.  
A<sup>o</sup> 1631"*

---

Original, mit Dorsualnotiz ev. von Nachlassverwalter Beat II. Zurlauben.  
AH 61, 37-38 - Blatt 37<sup>v</sup> und 38<sup>r</sup> leer

## 17

1623 Januar 20., Sachseln

A

SCHREIBEN VON NIKLAUS SCHAEELI[N] AN [ALT] AMMANN [UND GARDEHPTM.  
KONRAD III.] ZURLAUBEN, ZUG

---

*"Wyll Unnser Bruoder Hans Schely [=S c h ä l i n] von Underwalden ob dem Wald under des Herren Fändly in Franckrich gedienett und gar huslich und wie man Sagtt woll vorgan die wyll Ehr aber vor Eyes Zütt gott Befolen ist Langett unnser frindlich pitt und Begären an Herren der Herr wely unns sin Besten was im noch heren [gehören] mechtt Bin Ehrster glägenheitt zuschicken in des Herren Lantzfänderich [von Obwalden] Hans K r u m m e n a c h e r s Hus zuo Sach[s]len Bim B r u o d e r G l a u s e n, der wyrtt solches Ehnpfachen und unns uberandtwurden mitt pütt der Herr wol unns für kosten sin das nitt miehr miesen darnach schicken ... Niklaus Schely sampt miner geschwysterdden wie auch des obgemälten Hans Schaly säligen geschwysterden"*

*"Zuo wissen das ein Rothmeister so under Herrn Obristen [des Garderegimentes, Fridolin] Hussy [=H ä s s i] fendlin, Ist auch von underwalden Hans Schellins [=S c h ä l i n] fründt sin ansprach, so er etwas vorgehabt zuo sinen handen genommen. Lutt des Kriegs Rodel der noch In franckrich".*

---

Original, mit Siegel. Glosse von unbekannter Hand. - AH 61, 39

## 18

1622 September 3.

A

VOLLMACHT VON SCHULTHEISS UND RAT VON BREMGARTEN FUER FIACRIUS  
SCHWAB, DEN SOLD DES HIERONYMUS WIPF SELIG EINZUFORDERN

---

*"Zuo wissen hiemit. Das dis dato Fürwyser dessen, Herr Viacrius Schwab der*